

führen der Handelsminister und der Statthalter mit der Begleitung zur Triester Handels- und Gewerbelammer. Um 2 Uhr nachmittags fand zu Ehren Sr. Excellenz des Herrn Handelsministers beim Statthalter Prinzen zu Hohenlohe ein Dejeuner statt, zu welchem geladen waren: Lloydpräsident Minister a. D. Dr. v. Derjhatto, Bischof Dr. Nagl, Podestà Dr. Ritter v. Sandrinelli, Oberlandesgerichtspräsident Jacopig, Statthaltervizepräsident Dr. Graf Schaffgotich, Sektionschef Dr. Ritter v. Fries, Leiter der Seebehörde Ministerialrat Deleß, Ministerialrat Prantner, Ministerialrat Dr. Ritter von Wimmer, Militärstations- und Seebezirkskommandant Konteradmiral Cuarde, die Hofräte Polizeidirektor Dr. Edler von Manuzzi, Vorstand der Post- und Telegraphendirektion Pattay, Finanzdirektor Rottini, Lagerhausdirektor Minas und Staatsbahndirektor Ritter v. Kuff, Handelskammerpräsident di Demetrio, Leiter des Statthaltereipräsidialbureaus Bezirkshauptmann Fabiani und Ministerialsekretär Ritter v. Maunter. Nach dem Dejeuner folgte an Bord der „Pelagoja“, auf welche sich die Herren am Molo S. Carlo einschiffen, eine Rundfahrt im Hafen zur Besichtigung der Hafenanbauten.

Theater. Gestern hat sich das Ensemble Mila Theren mit der wohl gelungenen Aufführung der Fall'schen Operette „Die Dollarprinzessin“ von unserem Publikum, das sich gelegentlich der letzten Vorstellung sehr zahlreich eingefunden hatte, verabschiedet. Gespielt wurde, wie gewöhnlich, vortrefflich. Es sei beim Scheiden alles, was an lebenswürdigen Urteilen über die Gesellschaft gesagt werden kann, in dem herzlichsten Wunsche zusammengefaßt: Auf baldiges Wiedersehen in Pola!

Im Justizdienste. Der Justizminister hat die Richter Kamillo Poliak und Dr. Oskar Cumar in Triest zu Bezirksrichtern bei diesem Landesgerichte ernannt, die Richter Albert Alberti in Rovigno zum Handelsgerichte in Triest, Otto Weinberger im Pinguente nach Triest versetzt und dem Richter des Obergerichtsprangels Dr. est Julius Luccardi eine Richterstelle beim Landesgerichte in Triest verliehen. Weiters hat der Justizminister zu Richtern ernannt die Assistenten Josef Ritter v. Dottori und Dr. Rudolf Abram für das Landesgericht in Triest, Josef Borzi für Canale, Marius Durantotto für Rovigno und Anton Brumati für Buje.

Die kaiserliche Yacht „Hohenzollern“ im Voraufmarsch. Die kaiserliche Yacht „Hohenzollern“, die ihre Reise nach Venedig schon vor längerer Zeit hätte antreten sollen, mußte wegen eines Zusammenstoßes zurückgehalten werden. Die Havarie ward bereits behoben. Die Yacht lief vor mehreren Tagen mit dem Reiseziel Venedig aus und passierte schon am 5. d. unsere Gewässer. Infolge des überaus heftigen Voraufmarsches, der an diesem Tage herrschte, ist die Yacht vor Peneda verankert worden, wo günstigeres Wetter abgewartet wurde. Die Yacht ist am selben Tage in Venedig eingelaufen.

Ernennungen. Laut Erlaß Abt. 2/M.-S. Nr. 3642 vom 3. April 1909 wurden nachstehende Bootsmannschaftsleiter zu Torpedomeistern ernannt: Franz Burian, Franz Lang, Gjuro Krajnovic, Karl Hignendorfer, Josef Bartuschel, Franz Pecuit und Thomas Simunic.

empfang die Kranindustrie stete Anregung und zeigten viele der ausgestellten Modelle von Hellingsturm- und Schwimmtränen wahre Meisterwerk der Kranbaukunst.

Auf die Entwicklung des Schiffbaues in Deutschland die hat Errichtung von Schiffmodell-Prüfungsanstalten zur Bestimmung des Schiffswiderstandes, beziehungsweise zwecks Ermittlung der günstigsten Formen für eine bestimmte Geschwindigkeit sehr anregend und fördernd eingewirkt. Der Norddeutsche Lloyd hatte seine Werft in Bremerhaven schon vor Jahren mit einer derartigen Anstalt versehen, weitere Versuchsanstalten wurden in Uebriken bei Dresden und in Berlin angelegt. Die kaiserliche Werft Kiel wurde erst in jüngster Zeit mit einer Schleppversuchsanstalt nach der Methode des Marinebauates Wellenkamp ausgestattet, welche das Reichsmarineamt auf der Ausstellung in Photographien und Zeichnungen vorgeführt hatte. Dieses System bezweckt eine wesentliche Vereinfachung der Versucheinrichtungen gegenüber jenen nach der bisher allgemeinen üblichen Methode von Froude. Die bestehenden Stationen sind bereits derart mit Arbeit überhäuft, daß die Errichtung einer neuen großen Anstalt für Zwecke der Kriegsmarine beschlossen ist. Oesterreich-Ungarn besitzt bis heute leider noch keine derartige Versuchsanstalt. Bei dem in Aussicht stehenden Bau von Wasserstraßen wäre eine Prüfungsanstalt zur Ermittlung des Einflusses der Form des Kanalprofils und des Schiffes auf den Schiffswiderstand u. dgl. doppelt wünschenswert.

(Schluß folgt.)

Urlaube. 14 Tage Art.-Zug. Ludwig Szalber (Sarvar). 14 Tage Art.-Mstr. Josef Deprato (Istrien). 10 Tage L.-Sch.-L. August Weisbach (Graz). 8 Tage Elekt.-Zug Richard Canaval (Klagenfurt und Oesterreich-Ungarn). 8 Tage Elekt.-Zug. Johann Hann (Klagenfurt).

Wetren am Wörthersee. Der Kurort Velben hat für die Wettfahrten der Motorboote des „Union Yacht-Clubs Wörthersee“ einen wertvollen Pokal als Wanderpreis gestiftet, welcher im Kaufmannsgeschäfte Moro in Velben zur Schau gestellt ist. Dasselbst werden in den nächsten Tagen auch noch die von den Stabblimentsbesitzern Erzessor, Bundschu, Wahlitz, Wölsbacher, Braun und Ubing für die Wettfahrt vom 8. August 1909 gewidmeten 3 Ehrenpreise zur Ausstellung gelangen. Die hübschen Preise wurden von der Firma „Juwelier F. Alois Kern“ in Klagenfurt beigegeben. Durch dieselben ist den interessanten Wettfahrten eine zahlreiche Beteiligung seitens der schon 30 Boote zählenden Motorbootflotte des Wörthersees gesichert.

Politeama Ciscutti. Am Ostersonntag (11. d.) werden die Vorstellungen im Politeama Ciscutti nach dreitägiger Pause wieder aufgenommen werden. Für die Zeit vom 11. bis zum 18. d. ist die italienische Schauspielgesellschaft Vittorino Duse von der Direktion des hiesigen Theaters verpflichtet worden. Die Aufführungen des Ensembles wurden bisher günstig besprochen. — Die erste Vorstellung ist wohlthätigen Zwecken gewidmet. Zur Aufführung gelangt die Sardou'sche Komödie „Madame Sans Gêne“.

Herzliche Bitte an Edelgefinnte. Die hiesige Frauen- und Mädchenortsgruppe der „Südmart“ will bekanntlich für arme, unbemittelte Kinder, deren Eltern nicht imstande sind, deren Erziehung zu leiten, einen deutschen Kindergarten, der in Pola bisher fehlt, errichten. Die Gründung des Kindergartens sollte schon im Jahre des 60. Regierungsjubiläums erfolgen, doch sollten die Beiträge so laugam ein, daß die Eröffnung einer späteren Zeit vorbehalten werden mußte. Es sei deshalb an alle Edelbedenkenden die herzlichste Bitte gerichtet, sie mögen sich den bezüglichen Bestrebungen anschließen und durch Gaben — selbst die geringste wird dankbar angenommen — zur Erreichung dieses humanen Zweckes beitragen. Besonders an Mütter sei die herzlichste Bitte um Unterstützung gerichtet. Diejenigen von ihnen, die Gelegenheit haben, ihren Kleinen alles zu bieten, werden die mißliche Lage armer Eltern und ihrer Kinder am Besten zu würdigen wissen und deshalb vielleicht nicht ermangeln, ein Werk zu unterstützen, dessen Segnungen den vom Leben stürmischer Bedachten zustatten kommen sollen. — Spenden werden in der Handschuhwarenniederlage der Frau Marie Trojan, Via Sergia, mit herzlichem Danke entgegengenommen.

Aus dem Polizeiberichte. Wegen totaler Trunkenheit wurde hier der 37 Jahre alte beschäftigungslose Lastträger Peter F. verhaftet. — Gegen den Kutscher Eugen Pilucaglia wurde die Anzeige erstattet, weil er Pferd und Wagen ohne Aufsicht stehen ließ.

Ein mutwilliger Kutscher. Laut einer Anzeige des Wagenführers Franz Paladin, der im Dienste der elektrischen Straßenbahn steht, hat der bei einem hiesigen Bierdepositor angestellte Kutscher Karl Sestak den Wagen Nr. 5 der Straßenbahn mutwillig dadurch beschädigt, daß er denselben mit seinem Gefährte von rückwärts anfuhr. Gegen Sestak wurde das Strafverfahren eingeleitet.

Ueberefahren. Vorgesestern abends wurde von einem bisher unbekanntem Radfahrer auf der Riva del Mercato ein Hund überfahren und getödtet.

Gesundheitspflege, Hautpflege, Körperpflege. Bekanntlich gibt der Körper einen großen Teil der eingenommenen Flüssigkeiten bei der Transpiration durch die Poren der Haut wieder ab, und es ist deshalb für die Gesundheit von großer Wichtigkeit, daß die Poren nicht verstopft sind. Kaiser-Wasch, dem Wachs Wasser beigegeben, erhält nun die Poren offen, verschafft dadurch dem Körper ein besonderes Wohlbehagen und ist ein Schutz gegen Ausschlag und manche andere Hautkrankheiten.

Telegraphische und telephonische Nachrichten.

Der Kaiser.

Wien, 7. April. Se. Maj. der Kaiser ist heute früh nach Wallsee abgereist, um die Osterfeiertage bei Ihren k. u. k. Hoheiten dem Erzherzog Franz Salvator und Gemahlin Erzherzogin Marie Valerie zu verbringen.

Wien, 7. April. (Priv.) Die „Mittags-Zeitung“ meldet aus Salzburg, daß laut Angabe des Dr. Ritz das Leiden des Erzherzogs Ludwig Viktor zwar sehr schmerzhaft, doch nicht gefährlich sei. Wahrscheinlich

wird ein Spezialarzt konsultiert werden. Dr. Ritz ist heute nach Wien abgereist.

Ein Zusammenstoß an der montenegrinischen Grenze.

Wien, 7. April. (Priv.) Die Politische Korrespondenz meldet: Am 21. März erfolgte an der österreichisch-ungarisch-montenegrinischen Grenze nächst Belotroica ein Zusammenstoß zwischen einer von einem Fähnrich kommandierten österreichisch-ungarischen und einer montenegrinischen Patrouille. Diese gab auf die österreichisch-ungarische Patrouille mehrere Schüsse ab, die niemanden trafen und nicht erwidert wurden. Zwei Mann der österreichisch-ungarischen Patrouille wurden von den Montenegroern angehalten und nach Cetinje gebracht. Die österreichisch-ungarische Gesandtschaft in Cetinje hat wegen des Zwischenfalles sofort die entsprechenden Schritte bei der montenegrinischen Regierung unternommen. Diese erklärte zunächst, daß der Zwischenfall sich auf montenegrinischem Gebiet ereignet habe und demnach durch eine Grenzverletzung von Seiten der österreichisch-ungarischen Patrouille veranlaßt worden sei. Heute die österreichisch-ungarische Regierung diesbezüglich irgendwelche Zweifel, so schlage die montenegrinische Regierung die Erhebung des Tatbestandes durch eine gemischte Kommission vor. Angesichts der Widersprüche in den Schilderungen des Grenzkonflikts hat die österreichisch-ungarische Gesandtschaft nun im Einvernehmen mit der montenegrinischen Regierung die Einsetzung einer gemischten Kommission beschlossen, die am 8. d. am Orte des Zusammenstoßes eine Untersuchung durchzuführen wird. Beide Regierungen haben die Mitglieder der Kommission bereits ernannt.

Der Mordprozess Syczynski.

Gemborg, 7. d.: Die Schwurgerichtsverhandlung gegen Syczynski ist für den 15. d. festgesetzt worden.

Serbien.

Köln, 7. April. (Priv.) Die „Kölnische Zeitung“ meldet aus Belgrad, daß auf serbischer Seite die Wachposten längs der Drina zurückgezogen wurden.

Rumänien.

Bukarest, 7. April. (Agence Tel. Roumaine.) Die Parlamentssession wurde durch eine königliche Botschaft geschlossen, welche das Resümee der fruchtbarsten Tätigkeit der beiden Kammern zieht und insbesondere die die Aufbesserung der Lage der Landwirte und die Entwicklung des Heerwesens bezüglichen Gesetze hervorgeht.

Rußland.

Petersburg, 7. April. (Priv.) Wie verlautet, sei für Ostern eine Reihe von Begnadigungen zu erwarten; es dürften die administrativ Bestraften enthalten Reorganisation der Polizei erwartet.

Petersburg, 7. April. Der Gehilfe des Ministers des Innern wirklicher Staatsrat Kurlov ist unter Verleihung des Charakters eines Generalmajors sowie unter Belassung auf seiner Hofcharge zum Kommandierenden der abgetheilten Gendarmerie ernannt worden.

Die Gotthardbahn-Konferenz.

Bern, 7. April. Die deutschen und italienischen Delegierten der internationalen Konferenz für den Rückkauf der Gotthardbahn haben sich veranlaßt gesehen, von ihren Regierungen neue Instruktionen einzuholen, was eine kurze Unterbrechung der Verhandlungen verursachen wird. Vor Donnerstag ist keine Entscheidung zu erwarten. Es ist nicht unmöglich, daß die Verhandlungen nach Ostern fortgeführt werden.

Dampfschiff-Fahrordnung

der in Pola ankommenden und auslaufenden Schiffe.

Schiffahrts-Gesellschaft	Ankunft in Pola	Abgang nach Pola	Schiffahrts-Gesellschaft	
			Ankunft in Pola	Abgang nach Pola
Freitag				
Brioni	8 ⁴⁵		Dalmatia	12 ¹⁵
Brioni	12 ¹⁵		Brioni	1 ¹⁵
Str.-Kf.-Bisf.		2 ⁰⁰	Istria-Trieste	6 ⁰⁰
Istria-Trieste	3 ⁰⁰		Brioni	10 ⁰⁰
Ung.-Croata E		4 ⁰⁰	Ung.-Croata E	12 ⁴⁵
Brioni	6 ¹⁵		Ung.-Croata	1 ⁰⁰
Brioni	10 ¹⁵		Brioni	2 ⁰⁰
			Brioni	6 ⁰⁰
			Dalmatia	11 ⁰⁰

Die unterstrichenen Ziffern bedeuten die Zeit von 8 Uhr abends bis 6 Uhr früh. — Die mit E bezeichneten Dampfer sind Eisdampfer. Der täglich um 6 Uhr früh abfahrende Dotal-Eisdampfer (Istria-Trieste) und der täglich um 6 Uhr 30 abends abfahrende Brion dampfer verkehren nur in den Sommermonaten.

Telegraphischer Wetterbericht

des Hyd. Amtes der k. u. l. Kriegsmarine vom 7. April 1908
Allgemeine Uebersicht
Die Druckdifferenzen in Central- und Südeuropa haben

Nach noch weiter abgeschwächt, im NE ist ein neues Barometerminimum erschienen.

In der Monarchie zumeist heiter, NW-liche Winde, wärmer; an der Adria Bortin, heiter bis leicht wolkig, die See ist ruhig.

Voraussichtliches Wetter in den nächsten 24 Stunden für Pola: Größtenteils heiter, mäßig frische bis schwache Winde aus dem NE- und NW-Quadranten, wärmer.

Barometerstand 7 Uhr morgens 767.6 2-Uhr nachm. 768.3 Temperatur 7 + 7.8°C Regenbesitz für Pola: 20.0 mm

Temperatur des Seewassers um 8 Uhr vormittags 8.6 Ausgehen um 2 Uhr 45 Min. nachmittags

Seine Kreolin.

Kriminalroman von Burton E. Stevenson

37 Nachdruck verboten.

Am anderen Ende der Halle ging eine Tür auf und Delroy trat ein. Der Mann, der Drysdale an seinen Platz gefesselt hatte, war verwundet: er stoh in sein Zimmer zurück; er mußte sich fassen...

Frau Delroy erschien nicht zur Abendmahlzeit, da sie Kopfschmerz hatte. Nach Tisch führte Delroy Tremaine in die Bibliothek, um zum letzten Male das Eisenbahnprojekt in seinen Einzelheiten zu besprechen. Sie hatten die Absicht, am nächsten Morgen zu einer Besprechung mit einer Reihe von Kapitalisten nach New-York zu fahren und mußten noch ihren Angriffsplan festlegen.

Als Drysdale allein war, warf er seine Zigarre weg, um geradewegs Grace Croydon aufzusuchen. Er fand sie vor dem Kaminfeuer in der Halle, wo sie, das Haupt in die Hände gestützt, in die Flammen hineinstarrte.

Sie hörte ihn nicht kommen, und als er auf sie herunterschaut, zweifelte er einen Augenblick, ob er tatsächlich das Gespräch vor einer Stunde mit ihr angehört hatte. Hatte er nicht vielleicht geträumt? War es nicht nur das wilde Spiel seiner Phantasie gewesen? Er fuhr sich mit der Hand über die Augen und ließ sich in einen Stuhl fallen.

Sie fuhr auf, wandte sich um, erblickte ihn und lächelte. Aber es war nicht das Lächeln, mit dem sie ihn den Abend zuvor begrüßt hatte; es kam nicht aus ihrem Herzen, es war nicht eine Offenbarung, sondern es suchte eher etwas zu verbergen. Dieser Unterschied entging ihm nicht, und er zitterte, als er seine Bedeutung erkannte. Jetzt hatte sein Zaubern ein Ende.

Grace, begann er in freundlichem Töne, als ich heute abend herunterkam, sah ich dich zufällig mit Tremaine hier reden, und ohne es zu wollen hörte ich einen Satz, der mich veranlaßte, dort oben auf der Treppe stehen zu bleiben.

Sie blickte ihn besorgt an. Das heißt, du hast gelauscht? fragte sie. Nach diesem Satze glaubte ich das Recht zu haben, zuzuhören.

Sie nagte zornig an der Unterlippe; ihre Augen sahen ihn blickend an.

So, das Recht! Jawohl, das Recht, betonte er. Kein Mann sollte die Erlaubnis haben, so zu dir zu reden, wie er es tat. Er hat dich beleidigt, bedroht — der Himmel weiß, welchen Frevel er begehen wollte. Warum hast du ihm das verlaubt?

Sie wandte sich ab; ihre Arme sanken schlaff herunter.

Du hast die Pflicht, Delroy zu unterrichten, fuhr er hartnäckig fort; oder noch besser: ich werde es tun und dann den Schurken hinauspeitschen. Ich habe bereits einen Streit mit Dickie wegen Tremaines Anwesenheit hier gehabt.

So? fragte sie atemlos. Jawohl, ich traue ihm nicht. Wie kommst du dazu, ihn in einer solchen Weise reden zu lassen?

Das kann ich dir nicht sagen, erwiderte sie mit heiferer Stimme.

Aber ich habe doch ein Recht darauf es zu erfahren.

Jawohl, das hast du. Warum hebst du nicht unser Verlöbniß auf? Dann brauchst du dich nicht mehr um mich zu ängstigen.

Bei diesen Worten fuhr er auf; aber er beherrschte sich und setzte sich wieder.

Soll das heißen, daß du es wünschst? fragte er mit bebender Stimme. Willst du sagen, daß es dir möglicherweise recht wäre —

Sie richtete ihre flammenden Augen auf ihn. Willst auch du mich verlassen?

Einen Augenblick lang sah er bewegungslos wie ein Stein da; dann fiel er ihr zu Füßen, faßte ihre Hand und bedeckte sie mit Küßen.

Verzeih' mir! rief er aus. Verzeih' mir! Ich tat dir unrecht. O, Grace, sag mir nur ein Wort — ein einziges Wort — sage mir —

„Nehmer Junge, antwortete sie und bogen sie be- wegt und zärtlich über ihn. Gestern nacht sagtest du mir, daß du mir vertraust.“

(Fortsetzung folgt.)

Neufelds Unterrichtsbriefe

für das Selbststudium in allen Sprachen a 3 K, Sprachführer à K 1.20, stets vorrätig bei
4003 E. Schmidt, Buchhandlung, Foro 12.

Kleiner Anzeiger

Nur jene Inserate, welche vor 6 Uhr abends eintreffen, können am nächstfolgenden Tage erscheinen.

Ein elegantes Zimmer Via Carlucci 55, 2. Stod links, zu vermieten. 141
Stubenmädchen wird für den 15 April aufgenommen. Via Ostia 31, 3. Stod. 140
Ein Eiskasten gebraucht, zu kaufen gesucht. Cavallar, Piazza Carli 1, 1. Stod. 139
Sommerwohnung vollständig möbliert, in einer Villa in Steinach, Steiermark, zu vermieten. 1. St.: 5-7 Zimmer samt Balkon, Garderobe, Küche, Speis, Wasser- und elektrische Leitung und Beleuchtung, Bad, großer Garten. Anfragen an S. G. A., Graz, Brodmanngasse Nr. 18, 2. Stod. 138
Zwei möblierte Zimmer, zusammen oder einzeln zu vermieten. Separierter Eingang. Via Tartini 18, 1. Stod. 132
Chemische Putzerei und Färberei O. Sickenberg u. Kelsch, in Wien. Uebernahmestelle „Maison Frig“, Piazza Carli 1, 1. Stod.

Sahrestwohnung

bestehend aus 2-3 Zimmer, Bade-, Diener- und Vorzimmer, Küche, eventuell mit Gartenbenützung, sofort aufzunehmen
4467 gesucht.
Zuschriften mit Preisangabe unter: Kinderlose Partei Nr. 1318 an Rudolf Mosse, Wien I.

Tiroler Wirte im Jahre 1809.

— Von Vladimir Kuf. — Nr. 2. —
Vorrätig in der Schrinner'schen Buchhandlung (G. Mahler).

Um 10 Kronen

100 Btm. lang, um 11 Kr. 115 Btm. lang, um 12 Kr. 125 Btm. lang, versenden die Brüder Sechner in Graz überallhin. 4440

schönen Wetterkragen

mit Kapuze, Armausgriff und Sturmbänder aus garantiert echtem, wasserdichten Tiroler Erlinger Boden für Herren und Damen.

6 Bettücher — 15 Kronen

155 Btm. breit, 230 Btm. lang, rein weiß, fertig gesäumt, gute, haltbare Ware, versenden franko Brüder Sechner in Graz, Eisernes Haus. 4442

F. W. Templers „Hotel Dreher“

Lussinpiccolo.
Gutbürgerliche Wiener Küche — Schön eingerichtete, reine Fremdenzimmer — Zivile Preise. — In nächster Nähe des Landungsplatzes der Schiffe — Rendezvous der besten Gesellschaftskreise. 2782

Die Geseftigten geben hiemit Nachricht von dem Ableben ihrer innigstgeliebten Gattin, beziehungsweise Mutter, Tochter, Schwester und Tante der Frau
Charlotte Groll geb. Meyer
welche Dienstag den 6. April um halb 12 nachts nach langem, schweren Leiden verschieden ist. Das Leidenbegängnis findet Donnerstag den 8. April um 5 Uhr nachm. vom Marinehospital aus statt.
Pola, 7. April 1909.
Josef Groll
u. u. l. Marinebauführer, als Gatte.
Engelbert und Charlotte Meyer
als Eltern
Miroslava u. Charlotte
als Kinder
Cleopatra, Alice u. Ettore
Geseftigter Justine
Nichte.

Ein schwarzes Kleid

bleibt immer modern. Große Auswahl von mehr als 200 Qualitäten schöner, moderner Stoffe haben Brüder Sechner in Graz, Eisernes Haus und senden zur Auswahl kostenlos die Muster ein. 4441

Verehrtes Fräulein Braut

kaufen Sie

für Anfertigung Ihrer Ausstattung nur gute Waren, damit Sie daran lange eine Freude haben! — Schreiben Sie an Brüder Sechner in Graz um Einsendung der Muster. Sie werden sich überzeugen, daß Sie dadurch bei großer Auswahl Ihren Einkauf zu billigen Preisen machen können und das kostet nichts als eine Korrespondenzkarte

UM 5 HELLER.

4439

Für Ostergeschenke

empfehlen wir unter reichhaltiges Lager in Mode-, Leder-, Galanterie- und Rhinastilber-Ware.

Speziell empfehlen wir:

Englische und Zacharias-Handschuhe,
Deubetten in Damen-Krägen- und Krawatten,
Echte Damen-Panamahüte,
Englische Gummi-Mäntel für Herren und Damen,
Deubetten in Spazierstöcken und Regenschirmen,
Deubetten in Glaswaren und in Rhinastilber,
Reise- und Sportartikel.

Grosse Auswahl in Spielware.

Warenhaus

Fröhlich & Löbl

Pola, Via Sergia.

162

Echter

KAISER

Chemisch reiner Borax.
Speziell präpariert für Toilettezwecke.
Ausführliche Anleitung in jedem Karton.
Ueberall vorrätig in Kartons zu 15, 30 und 75 Heller.



Ueberall erhältlich.

Mack's

BORAX

Vortreffliches Reinigungsmittel im Haushalte.
Nur echt in roten Kartons mit nebiger Schutzmarke.
Alleiniger Erzeuger in Oesterreich-Ungarn:
Gottlieb Voith, Wien III.

Dieses Inserat

hat für jeden gebildeten Menschen Interesse! Sie **müssen** es wissen, wenn Sie auf die Hygiene Ihres Körpers Gewicht legen, daß in Ihrem Hause ein verlässliches Desinfektionsmittel unentbehrlich ist. Krankheiten, Verletzungen, Verbrennungen, kommen oft vor; zur Desinfektion am Krankenbette, zu antiseptischen Verbänden von Wunden, Geschwüren, Irrigation und Verhütung von Ansteckung, zum ständigen Gebrauche bei jeder Art von Desinfektion und Geruchlosmachung, eignet sich am besten das **wissenschaftlich** vielfach geprüfte und in der ganzen Welt bekannte, als **bestes** Desinficiens der Gegenwart anerkannte

LYSOFORM

weil es schnell und sicher wirkt, ungefährlich von Jedermann zu verwenden ist, **angenehm** aromatisch riecht, die Haut **nicht** reizt (wie die übrigen Desinfektionsmittel) und endlich **sehr billig** ist, wird von den meisten Aerzten empfohlen und in jedem Hause gern gebraucht. In **Original-**Flaschen (grünes Glas) mit Gebrauchsanweisung versehen, ist es für **80 Heller** pro Flasche à **100 Gramm** in allen Apotheken und Drogerien der Monarchie zu haben.

Machen Sie einen Versuch!
Sehen Sie auf den Namen
LYSOFORM.
und auf die Original-Packung.

Beachten Sie, daß das Lysoform üble Gerüche und Schweiß schnell und sicher beseitigt! Eine belehrende, von einem hervorragenden Arzte verfaßte Broschüre über „**Gesundheit und Desinfektion**“ erhalten Sie gratis in jeder Drogerie oder Apotheke; wo nicht vorrätig, dort wende man sich an **Chemiker C. A. Hubmann, Wien XX., Petraschgasse 4.** Wissenschaftlicher Referent der Lysoform-Werke, welcher das Buch sofort gratis und franko sendet.
Den Herren Aerzten Muster und Literatur jederzeit gratis und franko.

Militärbureau 4070
Eduard Ritter v. Cavallar
Pola, Piazza Carli 1
Gesuche aller Art, Ratschläge, Informationen, Majestätsgesuche. Belehungen und Ergänzungen von Heiratskautionen. — Haus-administrationen. — Verfassung von Steuer-bekanntnissen.

Ostern 1909.

Gold-Damenketten, lang
„ Herrenketten, kurz
„ Herren-Kavalierketten
„ Kollier-Halsketterin
in allen Fassonen und Preislagen.
Eigene Erzeugung, daher ohne Konkurrenz.
Nur bei **KARL JORGO, Via Sergia Nr. 21.**

Wiener Konditorei
Via Sergia 69
Empfehlte große Auswahl in feinsten Bonbons, Jour-Konfekt und Teegebäck eigener Erzeugung. — Bestellungen auf Eis, Crèmes und Torten werden zu jeder Zeit entgegen-genommen und aufs feinste ausgeführt.
Achtungsvoll
3881 **Rudolf Wunderlich.**

Praktische Ostergeschenke
nur
im österreichischen Warenhaus
„OLD ENGLAND“
Pola, Via Sergia 47.

Damenblusen vom einfachsten bis zum elegantesten
Damenwäsche in jeder Preislage
Damenmieder und Niederleibchen
Damenstrümpfe, hochfeine Qualität
Damen-Unterröcke und Schösse
Schleier, Sonnen- u. Regenschirme
Galeschen, Hausschuhe
Handschuhe aus feinstem Leder, Fior oder Zwirn in reichster Auswahl
Herrenwäsche erster Qualität
Krawatten der neuesten Mode
Reise-Artikel: Reisekörbe, Reisekoffer, Reisetaschen, Reisenecessaires
Sportartikel
Grosches Lager in Puppen und Spielwaren
Toiletteparfums, Galanterie- und Lederwaren. 4456

Reiche Auswahl modernster Damenhüte

Giulia Zaratini, Via Cenide Nr. 6, 2. Stock.

110 Filialen	Herren-Schnürstiefel K 7.50 sehr dauerhaft.	Enorm billig	Damen-Schnürstiefel K 6.50 sehr dauerhaft	1200 Angestellte u. Arbeiter
dauerhaft, elegant und anerkannt gut sind die				
Schuhwaren				
von Alfred Fränkel Kom.-Ges. Filiale: Pola, Via Sergia 14.				
Verkaufsstelle der grössten Schuhfabrik der Monarchie. „Goodyear Welt“-Schuhe und -Stiefel in hervorragender Vollkommenheit!				
Herren-Bergstiefler (Goodyear) K 16.— American-Style.		Erprobte Qualität.	Damen-Schnürstiefel (Goodyear) K 12.50 La Chevreaux, eleg. chik.	
160000 Paar wöchentl. Erzeugung.	Grösste Auswahl.			Solideste Ausführung.

4464